

RehaBau

Präventionsangebot der BG BAU

Ein Angebot zum Erhalt der Erwerbsfähigkeit bei Muskel-Skelett-Erkrankungen

Schmerzen im Rücken oder in den Gelenken sind bei Beschäftigten auf dem Bau häufig. RehaBau ist ein Angebot zur Vorbeugung – bevor es zu dauerhaften Schäden kommt.

RehaBau

- ist eine 3-wöchige stationäre berufsorientierte Rehabilitation
- unterstützt Bauhandwerker seit dem Jahr 2000 bei dem Umgang mit Rückenerkrankungen
- enthält ein berufsspezifisches Training für die Bauhaupt- und Baunebenberufe sowie ähnliche Handwerksberufe
- wird in Gruppen von Kollegen aus Bauberufen durchgeführt



Die Zugangswege

Der Betriebsarzt des ASD der BG BAU

- stellt die medizinische Notwendigkeit fest
- hilft den Beschäftigten bei ihrer Antragstellung

Der Antrag wird bei der zuständigen Deutschen Rentenversicherung gestellt



Einen Antrag stellen können Handwerker:

- die vom Betriebsarzt bestätigte medizinische Befunde am Rücken haben
- deren Prognose die Gefahr einer dauerhaften Rückenerkrankung enthält
- die mindestens 15 Jahre in die DRV (deutsche Rentenversicherung) eingezahlt haben
- bei denen eine frühere Rehabilitation mehr als 3 Jahre zurückliegt



Das Programm

Das Besondere in RehaBau ist ein Kurs zur Ergonomie auf dem Bau über:

- Schonendes Heben und Tragen von Lasten
- Ergonomisches Einrichten des Arbeitsplatzes
- Auswahl günstiger Arbeitskleidung
- Auswahl ergonomisch guter Werkzeuge
- Verbesserte Bewältigung von Beschwerden durch Selbstwahrnehmung

Das Therapieprogramm der Klinik enthält u. a. ein individuell angepasstes Fitness-Training, welches die größere körperliche Leistungsfähigkeit der Bauhandwerker berücksichtigt. Beratungsangebote wie z. B. zur Entspannung und Stressbewältigung runden das Programm ab.

Die Nachhaltigkeit

Jedes Präventions- und Trainingsprogramm braucht die Fortsetzung der Aktivitäten im Alltag danach. Nach einem Jahr sind die Schmerzen der Teilnehmer geringer als zu Reha-Beginn und die allgemeine Gesundheit besser. 67 % der Teilnehmer hielten die Maßnahme für „sehr gut“ und „gut“.

Die Rahmen-Bedingungen

- 3-wöchige Medizinische Rehabilitation mit gesetzlicher Zuzahlung wie bei einem Krankenhausaufenthalt
- Durchführung im Winter und somit weniger Arbeitsausfall
- Arbeitgeber von Betrieben mit bis zu 30 Mitarbeitern können bei der Krankenkasse des Rehabilitanden Lohnersatz beantragen (Formular U1)



Bildquelle alle:
BG BAU

Ihre Ansprechperson:

Ihr zuständiger Betriebsarzt beim ASD der BG BAU www.bgbau.de
oder

Margot Klementa
BG BAU
ASD der BG BAU - Regionalverwaltung
Landsberger Straße 309
80687 München
Tel.: 089 8897-782
Fax.: 089 8897-779
E-Mail: Margot.Klementa@bgbau.de